

Die Männerriege Niedererlinsbach blickt auf 75 Jahre zurück

Die Generalversammlung der Männerriege Niedererlinsbach, die traditionellerweise vor Ostern stattfindet, war dieses Jahr eine ganz besondere, denn gleichzeitig konnte das 75-jährige Bestehen gefeiert werden. Männerriegeler, Ehegattinnen, Delegationen und Gäste, rund 100 Personen, verbrachten einen gelungenen Abend im Gemeindesaal in Niedererlinsbach.

Daniel Häfliger

Speditive Generalversammlung

Der Abend begann mit dem geschäftlichen Teil, der Generalversammlung 2001, die der Präsident Hans-Peter Lochinger zügig durchzog. Auf einen Nenner gebracht, kann das vergangene Vereinsjahr als sehr erfolgreich bezeichnet werden. Der Rechnungsabschluss ist positiv und dafür gibt es einen einfachen Grund: Der unermüdliche Einsatz der Mitglieder bei der Durchführung von Anlässen und eine umsichtige Finanzplanung. Man könnte fast verleitet sein, das Erfolgsrezept politischen Behörden zu verraten.

Endlich ist auch das persönliche Ziel des Präsidenten in Erfüllung gegangen, die Mitgliederzahl auf über 50 zu erhöhen. Mit sechs Neueintritten zählt die Riege nun 52 Männerturner. Die einzige Mutation im Führungsteam betrifft die Techniker, wo Kurt von Däniken von Roland Lang abgelöst wird. Das turnerische Hauptereignis im vergangenen Vereinsjahr war klar das Kantonalturfest 2000 in Olten und im Bereich Spiel schlossen die Volleyballer ihre Wintermeisterschaft schon fast traditionell mit einem Rang im Mittelfeld ab.

Jubiläumsfeier

An der letztjährigen Generalversammlung hatten die Männerturner entschieden, das 75-jährige Jubiläum nicht mit grossen Pomp, sondern würdig und in kameradschaftlichem Rahmen zu feiern. Ein kleines Organisationskomitee hatte sich für den zweiten Teil des Abends einiges einfallen lassen. Im Anschluss an die GV fand deshalb ein Apéro statt, bei dem nun auch die Ehegattinnen und Partnerinnen der Männerturner sowie Delegationen von Politik und Turnverbänden anwesend waren. Nach dem Apéro war dann der Hunger gross, so dass sich alle auf ein feines Nachtessen freuten.

Immer öfter war an den Tischen Aussagen wie „weisch no, dänn hämmer“ oder „jo, hüt isch alles andersch“ zu hören. Schon immer war der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung eine Stärke der Männerriege Niedererlinsbach. Bis weit in die Nachtstunden dauerte für einige Turner und Gäste die General-Jubiläumsversammlung.